

W3-Universitätsprofessur für Allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie

Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften,
Universität der Bundeswehr München

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber soll durch exzellente wissenschaftliche Qualifikation in der Soziologie ausgewiesen sein. Erwartet wird ein Forschungsprofil, das fundierte Kenntnisse klassischer und aktueller Sozial- und Gesellschaftstheorie mit eigenständigen empirischen Forschungen (qualitativ und/oder quantitativ) verbindet. Eine Anschlussfähigkeit an die Forschung der Professuren des Instituts für Soziologie und Volkswirtschaftslehre und eine interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Fakultät und ihrer Forschungszentren, insbesondere RISK, werden vorausgesetzt. Zu den zentralen Aufgaben gehört u. a. die Lehre in den Modulen „Soziologische Theorie“, „Sozialer Wandel“ und „Spezielle Soziologien“. Erwartet werden Lehrerfahrung in den obengenannten Lehrbereichen, internationale Sichtbarkeit, Erfahrung in der erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln, Bereitschaft zur Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung sowie die Übernahme einer gleichstellungs- und diversitätsorientierten Führungsverantwortung.

Voraussetzung für eine Bewerbung sind ausgezeichnete wissenschaftliche Leistungen in „Allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie“, die durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen nachgewiesen werden, sowie didaktische Kompetenz und pädagogische Eignung.

Die Universität der Bundeswehr München bietet für Offizieranwärterinnen und -anwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium an, das im Trimestersystem zu Bachelor- und Masterabschlüssen führt. Das Studium wird durch fächerübergreifende, berufsqualifizierende Anteile des integralen Begleitstudiums studium plus ergänzt.

Die Einstellungsvoraussetzungen und die dienstrechtliche Stellung von Professorinnen und Professoren richten sich nach dem Bundesbeamten-gesetz. In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer am Tag der Ernennung das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert deshalb ausdrücklich Wissenschaftlerinnen zur Bewerbung auf. Schwer-behinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Quali-fikation besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie die üblichen Bewerbungsunterlagen (Motivations-schreiben, Lebenslauf, Liste der Veröffentlichungen und Drittmittel, Zeugnisse) bis zum **15.11.2025** als vertrauliche Personalsache bevorzugt elektronisch in einer PDF-Datei an den Dekan der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften, Professor Dr. Martin Welz,
dekanat.sowi@unibw.de.

Mit der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten von den für das Bewerbungsverfahren zuständigen Stellen verarbeitet werden. Nähere Angaben zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage der UniBw München.

